

Antrag auf  Erteilung  Verlängerung  Erweiterung  Ausdehnung einer  
 unbefristeten  bis zum \_\_\_\_\_ befristeten Reisegewerbekarte

### 1. Personalien des Antragstellers bzw. des Vertreters der juristischen Person

Sind mehrere Personen zur Vertretung berufen, so ist für jede Person ein eigener Vordruck auszufüllen

Name, Vorname/n ggf. auch Geburtsname			
Geburtsdatum, Geburtsort			
Geburtsname der Mutter (auch angeben, wenn bereits verstorben)			
Körpergröße, Augenfarbe, Staatsangehörigkeit	Körpergröße: cm	Augenfarbe:	Staatsangehörigkeit:
Gewöhnlicher Aufenthaltsort (Straße, Haus-Nr., PLZ, Ort) und Telefon-Nummer			
Ausgewiesen durch (falls Identität des Antragstellers nicht zweifelsfrei bekannt)	<input type="checkbox"/> Reisepass- <input type="checkbox"/> Personalausweis-Nummer: Ausstellungsdatum und -behörde:		
Bei Ausländern: Aufenthaltserlaubnis:	erteilt bis: _____ durch (Behörde): _____		
Aufenthalt in der Bundesrepublik Deutschland	<input type="checkbox"/> seit:	Seit mehr als <input type="checkbox"/> 5 Jahren	Seit mehr als <input type="checkbox"/> 10 Jahren
Auflagen und Beschränkungen			
Juristische Person (Firma): eingetr. im Handels-/Genossenschaftsregister des AG in	am / unter Nummer _____  Auszug aus dem Register <input type="checkbox"/> ist beigelegt <input type="checkbox"/> wird nachgereicht		

### 2. Persönliche Verhältnisse des Antragstellers bzw. des gesetzl. Vertreters der juristischen Person

Führungszeugnis zur Vorlage bei einer Behörde	ist <input type="checkbox"/> beigelegt	wird <input type="checkbox"/> nachgereicht	Antrag auf Erteilung	<input type="checkbox"/> ist gestellt	<input type="checkbox"/> wird gestellt
Auskunft aus dem Gewerbezentralregister	ist <input type="checkbox"/> beigelegt	wird <input type="checkbox"/> nachgereicht	Antrag auf Erteilung	<input type="checkbox"/> ist gestellt	<input type="checkbox"/> wird gestellt
Anhängige/s Strafverfahren	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, bei _____ (Name, Ort u. Aktenzeichen des Gerichts, der Staatsanwaltschaft od. einer Behörde)				
Anhängige/s Bußgeldverfahren wegen Verstößen bei einer gewerblichen Tätigkeit	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, bei (Name, Ort u. Aktenzeichen des Gerichts, der Staatsanwaltschaft od. einer Behörde)				
Anhängiges Gewerbeunter-sagungsverfahren nach § 35 der Gewerbeordnung (GewO)	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, bei (Name, Ort u. Aktenzeichen der Behörde): _____				

### 3. Art der beabsichtigten Gewerbeausübung

Bei Waren	<input type="checkbox"/> Feilbieten von <input type="checkbox"/> Aufsuchen von Bestellungen auf <input type="checkbox"/> Ankauf von (Art der Waren): _____
Bei Leistungen	<input type="checkbox"/> Anbieten von <input type="checkbox"/> Aufsuchen von Bestellungen auf (Art der Leistungen): _____
Bei unterhaltenden Tätigkeiten	Art der Tätigkeit (z.B. Autoscooter, Kinderkarussell, Schießbude): _____  Vorhandene/s Prüfbuch/er-Nr.: _____ gültig bis (Datum): _____
Nachweis über Haftpflichtversicherung	<input type="checkbox"/> liegt bei Versicherungs-Nr.: _____ <input type="checkbox"/> wird nachgereicht bei (Name der Versicherung): _____

4. Wurde bereits früher eine Reisegewerbekarte beantragt?  Ja  Nein  
 Wenn ja, so ist diese beizufügen bzw. ist anzugeben, wann, von welcher Behörde und aus welchen Gründen die Karte versagt oder entzogen worden ist oder wann und an welche Behörde der Schein bzw. die Karte zurückgegeben wurde:

\_\_\_\_\_

**Ich versichere die Richtigkeit meiner vorstehenden Angaben. Mir ist bekannt, dass die Ausübung des Gewerbes vor Erteilung der Reisegewerbekarte eine Ordnungswidrigkeit darstellt, die mit Geldbuße bis zu 5.000,- Euro geahndet werden kann.**

Ort, Datum  _____	Unterschrift des Antragstellers/der Antragstellerin  _____
-------------------------	--

Anlage:

- 1 Reisegewerbekarte

**Stellungnahme der Gemeinde**

Die Angaben des Antragstellers sind  zutreffend und vollständig  unzutreffend und/bzw. unvollständig, weil

\_\_\_\_\_

Tatsachen, die eine Versagung der Reisegewerbekarte begründen,  
 sind nicht bekannt  sind folgende bekannt: \_\_\_\_\_

Die Erteilung eines Führungszeugnisses zur Vorlage bei einer Behörde wurde beantragt am: \_\_\_\_\_  Eine Auskunft aus dem Gewerbezentralregister wurde beantragt am: \_\_\_\_\_

Ort, Datum: \_\_\_\_\_ Unterschrift; Dienstbezeichnung \_\_\_\_\_

**Verfügungen der Kreisverwaltungsbehörde**

Führungszeugnis eingegangen am: \_\_\_\_\_ Auskunft aus dem GZR eingegangen am: \_\_\_\_\_

Anfrage/Anforderung von Akten bei \_\_\_\_\_ am: \_\_\_\_\_

Reisegewerbekarte-Nr.: \_\_\_\_\_, ausgestellt am \_\_\_\_\_ (Ifd. Nr.: \_\_\_\_\_)

Reisegewerbekarte  erweitert,  ausgedehnt,  verlängert,  unbefristet,  befristet bis \_\_\_\_\_  
 Reisegewerbekarte ausgestellt mit der Berechtigung zum: \_\_\_\_\_

Mitteilungen an folgende Behörde:		Reisegewerbekarte mit Anlagen erhalten am: _____
KR-Nr./Karten-Nr.: _____	Stadt/Gemeinde _____	_____  Unterschrift-Antragsteller/in Ort, Datum  Behörde: LRA Coburg  _____ Unterschrift / Dienstbezeichnung
Gebühren (KVerz.T.-Nr. 5.III.5/33 oder 39) _____ €	Ausländerbehörde _____	
Auslagen (Art.12, 13 KG) _____ €	Finanzamt _____	
Gesamtbetrag ===== €	Polizei _____	
abzügl.Vorausleistung _____ €	FB 32 _____	
Restlicher Schuldbetrag: _____ €	FB 33/Lü _____	
	z.A. _____	